

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderats

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 18.07.2019
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:15 Uhr
Ort: Sitzungssaal im Rathaus, Löffingen

Anwesend:

Vorsitzender

Tobias Link

Mitglieder

Werner Adrion
Harry Bächle
Andrea Burger
Adelheid Bürkle
Sebastian Butsch
Elmar Fehrenbach
Willi Frey
Manfred Furtwängler
Anette Heiler
Rudolf Heiler
Annette Hilpert
Andreas Hugel
Walter Keßler
Dieter Köpfler
Jürgen Kuttruff
Martin Lauble
Beate Lubrich
Werner Marx
Georg Mayer
Marlene Müller-Hauser
Inge Sibold
Joachim Streit
Oliver Wehrle
Paul Wolber

Ortsvorsteher

Ortsvorsteherin und Stadträtin Petra Kramer
Ortsvorsteher Helmut Wölfle

Verwaltung

Stadtbaumeister Udo Brugger
Rechnungsamtsleiter Artur Klausmann
Hauptamtsleiter Martin Netz

Gäste

Jürgen Dinger
Axel Fehrenbach

Jens Fischer
Rudolf Gwinner
Regina Hasenfratz
Dr. Isabel Meßmer
Olga Ritscher
Siegfried Sauer
Wolfram Wiggert

Protokollführung
Ilona Hettich

Tagesordnung:

1. Bürgerfragen
2. Information zur Kommunalwahl
- 2.1. Feststellung des Wahlergebnisses
- 2.2. Feststellung evtl. Hinderungsgründe
3. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder
4. Verpflichtung der neugewählten Gemeinderäte **2019/555**
5. Festlegung der Sitzordnung **2019/556**
6. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters **2019/560**
7. Wahl der bislang vorgeschlagenen Ortsvorsteher
8. Besetzung der Ausschüsse **2019/557**
- 8.1. Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaft
- 8.2. Ausschuss für Technik und Umwelt
- 8.3. Ausschuss für Kultur, Sport Stadtmarketing und Tourismus
- 8.4. Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Löffingen-Friedenweiler
- 8.5. Beirat für Wirtschaftsförderung
- 8.6. Zweckverband Hochschwarzwald
- 8.7. Beirat der HTG
- 8.8. Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald
- 8.9. Ärztekommision
9. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

TOP 1 Bürgerfragen

Eine Bürgerin meldet sich zu Wort und fragt nach der Möglichkeit, für die Kinder der Grundschule einen Fußgängerweg entlang der Festhalle einzurichten. Bgm. Link erklärt, die Verwaltung werde dies prüfen

TOP 2 Information zur Kommunalwahl

TOP 2.1 Feststellung des Wahlergebnisses

Bgm. Link verliest den Wahlprüfungsbescheid vom 03.07.19 (Eingang bei der Verwaltung am 16.07.19). Die Gemeinderatswahl wurde nicht beanstandet und für rechtmäßig erklärt.

TOP 2.2 Feststellung evtl. Hinderungsgründe

Es konnten keine Hinderungsgründe festgestellt werden, so Bgm. Link.

TOP 3 Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder

Aussprache:

Bgm. Link bedankt sich bei den ausscheidenden Stadträten/innen für das große Engagement und die herausragende Zusammenarbeit. Ausgeschieden sind:

CDU

Prof. Bernd Behnke
Adelheid Bürkle
Willi Frei
Jürgen Kuttruff

FDP/FW

Werner Adrion
Sebastian Butsch
Harry Bächle
Walter Keßler

SPD

Inge Sibold
Beate Lubrich
Oliver Wehrle

Er lässt die herausragenden Projekte Revue passieren und bedankt sich mit persönlichen Worten bei den ausscheidenden Mitgliedern und überreicht Urkunden und Präsenten.

Weiterhin werden folgende Stadträte/innen und Ortsvorsteher für langjährige Zugehörigkeit geehrt:

- Elmar Fehrenbach, 10 Jahre
- Andrea Burger, 10 Jahre
- Martin Lauble, 10 Jahre, 15 Jahre Mitglied im Ortschaftsrat Reisingen, 14 Jahre Ortsvorsteher
- Paul Wolber, 10 Jahre
- Anette Heiler, 20 Jahre
- Manfred Furtwängler, 20 Jahre, 20 Jahre Mitglied im Ortschaftsrat Göschweiler, davon 10 Jahre Fraktionsvorsitzender, 20 Jahre Ortsvorsteher
- Helmut Wölfle, 25 Jahre Mitglied im Ortschaftsrat Dittishausen, 10 Jahre Ortsvorsteher

Der ausscheidende StR Werner Adrion bedankt sich bei der Verwaltung und seinen Kollegen und wünscht den Nachfolgern gute Zusammenarbeit. Auch StR Furtwängler bedankt sich bei den ausscheidenden Mitgliedern und verteilt Präsenten an seine Fraktionskollegen. StR Frey, der ebenfalls ausscheidet, bedankt sich bei der Verwaltung und seinen Kollegen. Auch StRin Burger verteilt mit Dank Präsenten an ihre Fraktionskollegen. StR Mayer wünscht sich weiterhin gute Zusammenarbeit zwischen allen Fraktionen und bedankt sich ebenfalls bei den Ausscheidenden.

Alt-Bürgermeister Norbert Brugger, der als Zuschauer der Verabschiedung beiwohnt, erhält das Wort und bedankt sich bei den ausscheidenden Räten für die ehemalige langjährige gute Zusammenarbeit und wünscht ihnen alles Gute für die persönliche Zukunft.

TOP 4 Verpflichtung der neugewählten Gemeinderäte Vorlage: 2019/555

Sachverhalt:

In der 1. Sitzung des neuen Gemeinderates verpflichtet der Bürgermeister die Gemeinderäte öffentlich auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten.

Die nachstehende Verpflichtungsformel ist von den neu- und wiedergewählten Gemeinderäten dem Bürgermeister nachzusprechen.

Die dabei zu machenden Sprechpausen sind durch Zeichen (/) gekennzeichnet.

**„Ich gelobe Treue der Verfassung,
Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten./
Insbesondere gelobe ich,
die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren/
und ihr Wohl und das der Einwohner/
nach Kräften zu fördern.“**

Anschließend erfolgt die Bekräftigung des Gelöbnisses durch Handschlag des Bürgermeisters.

Aussprache:

Bgm. Link begrüßt die neuen Mitglieder des Gemeinderates am Ratstisch und belehrt über die Rechte und Pflichten eines Stadtrates.

Die Stadträte sprechen die von Bgm. Link vorgeschprochene Verpflichtungsformel nach und verfestigen dies durch persönlichen Handschlag und durch ihre Unterschrift.

TOP 5 Festlegung der Sitzordnung
Vorlage: 2019/556

Sachverhalt:

Der Verwaltung ging kein Wunsch nach Änderung der Sitzordnung der Fraktionen ein. Demgemäß vorgeschlagen, die bisherige Sitzordnung der Fraktionen beizubehalten. Intern weisen sich die Fraktionen selbst die jeweiligen Sitze zu.

Aussprache:

Der Bürgermeister stellt die Frage, ob neue Vorschläge bezüglich der Sitzordnung bestehen. Aus dem Gremium kommen keine neuen Vorschläge.

Der Vorsitzende schlägt vor, die Sitzordnung gemäß dem Verwaltungsvorschlag festzulegen.

Das Gremium erklärt sich einverstanden.

TOP 6 Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters
Vorlage: 2019/560

Sachverhalt:

Die Gemeindeordnung sieht vor, dass in Gemeinden ohne Beigeordnete der Gemeinderat einen oder mehrere Stellvertreter aus seiner Mitte bestellt. Die Hauptsatzung der Stadt Löffingen legt 3 Stellvertreter fest. Wahlen werden geheim mit Stimmzetteln vorgenommen; es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht.

Folgende Vorschläge gingen bei der Verwaltung ein (alphabetisch):

1. Stellvertreter des Bürgermeisters: Martin Lauble, Georg Mayer
2. Stellvertreterin des Bürgermeisters: Dr. Isabel Meißner
3. Stellvertreter des Bürgermeisters: Noch kein Vorschlag

Aussprache:

Die SPD-Fraktion möchte die langjährige Tradition, dass der Stimmenkönig den 1. Stellvertreter des Bürgermeisters stellt, weiterführen, so StR Köpfler. Stimmenkönig ist Georg Mayer, seine Kompetenz sei unbestritten, als Löffinger sei er ein guter Ansprechpartner für die

Bürger, kenne die Belange der Stadt und trage diese auch in die Verwaltung.

StR Furtwängler von der CDU-Fraktion sieht dies anders. Die FDP/FW als stärkste Fraktion habe darauf verzichtet, den 1. Stellvertreter zu stellen und StR Lauble repräsentiere mit 2.604 Stimmen ebenfalls den Wählerwillen. Lauble sei bürgernah, zeige Interesse für alle Bereiche, habe als Ortsvorsteher von Reiselfingen guten Einblick in die Verwaltung und sei durch sein Büro in Löffingen auch für die Bürger der Kernstadt stets gut erreichbar.

Dem schließt sich StRin Burger an. Als stärkste Fraktion habe die FDP/FW den Anspruch, den 1. Stellvertreter zu nennen und da Frau Dr. Meßmer als Neuling im Amt auf diesen Anspruch verzichtet, habe ihre Fraktion Martin Lauble vorgeschlagen.

StRin Dr. Meßmer ergänzt, dass Georg Mayer zwar Stimmenkönig gewesen sei, gemessen an den insgesamt gültig abgegebenen Stimmen seien dies jedoch lediglich 4 %.

Martin Netz verteilt Stimmzettel für den Wahlgang zum 1. Bürgermeister-Stellvertreter.

Ergebnis:

Georg Mayer:	8 Stimmen
Martin Lauble:	15 Stimmen
	2 Enthaltungen.

StR Lauble erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Auf Nachfrage des Bürgermeisters gibt es zwei Einsprüche gegen eine Wahl per Akklamation. Martin Netz verteilt Stimmzettel für den Wahlgang zum 2. Bürgermeister-Stellvertreter.

Ergebnis:

Dr. Isabell Meßmer:	24 Stimmen
	1 Enthaltung.

Frau Meßmer erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

StR Mayer schlägt StR Köpfler für das Amt des 3. Bürgermeister-Stellvertreters vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. 2 Stadträte wollen geheime Abstimmung. Martin Netz verteilt Stimmzettel.

Ergebnis:

Dieter Köpfler	23 Stimmen
	2 Enthaltungen

StR Köpfler erklärt, er nimmt die Wahl an. Der Vorsitzende gratuliert den Gewählten und leitet zum nächsten TOP über.

Beschlussvorschlag:

Gemäß den Wahlen

TOP 7 Wahl der bislang vorgeschlagenen Ortsvorsteher

Bgm. Link erläutert das Vorgehen.

Zunächst stimmt das Gremium über die Wahl für Bachheim ab. Aus dem Ortschaftsrat wurde Petra Kramer vorgeschlagen. Es gibt keinen Widerspruch gegen eine Abstimmung per Akklamation.

Da Petra Kramer nun Stadträtin ist, ist sie für die Wahl befangen und darf nicht mit abstimmen.

Ergebnis:

Petra Kramer wird einstimmig zur Ortsvorsteherin von Bachheim gewählt.

Sie erklärt sich mit der Wahl einverstanden. Bgm. Link verliest und überreicht Frau Kramer die Urkunde.

Anschließend stimmt das Gremium über die Wahl für Unadingen ab. Aus dem Ortschaftsrat wurde Kathrin Kramer vorgeschlagen. Es gibt keinen Widerspruch gegen eine Abstimmung per Akklamation.

Ergebnis:

Kathrin Kramer wird einstimmig zur Ortsvorsteherin von Unadingen gewählt.

Sie erklärt sich mit der Wahl einverstanden. Bgm. Link verliest und überreicht Frau Kramer die Urkunde.

Nach der Gemeindeordnung sind auch die Stellvertreter der Ortsvorsteher zu wählen.

Marlene Kurfürst wurde vom Ortschaftsrat Bachheim als Stellvertreter gewählt. Es gibt keinen Widerspruch gegen eine Wahl per Akklamation.

Ergebnis:

Marlene Kurfürst wird einstimmig zur stellvertretenden Ortsvorsteherin von Bachheim gewählt.

Der Ortschaftsrat Unadingen hat Herrn Phillip Schwörer als Stellvertreter gewählt. Es gibt auch hier keinen Widerspruch gegen eine Wahl per Akklamation.

Ergebnis:

Phillip Schwörer wird bei 1 Enthaltung zum stellvertretenden Ortsvorsteher von Unadingen gewählt.

TOP 8 Besetzung der Ausschüsse
Vorlage: 2019/557

Sachverhalt:

In der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates sind Vertreter und Stellvertreter für die u. a. Ausschüsse festzulegen. Die für die jeweiligen Ämter bzw. Funktionen zu bestimmenden Personen wurden früher stets einvernehmlich, d. h. ohne besonderes Wahlverfahren aus der Mitte des Gemeinderates festgelegt. Diese Vorgehensweise hat sich bisher bewährt und wird auch wieder empfohlen. Seitens der Verwaltung ergehen im Einzelfall keine Empfehlungen. Dies ist Sache der Wählervereinigungen bzw. des Gesamtremiums. Die einzelnen Besetzungen werden in der Gemeinderatssitzung vorgenommen.

Vorschläge für die Besetzung der Ausschüsse

Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaft

CDU:	Vertreter:
Wiggert Wolfram	Furtwängler Manfred
Hilpert Annette	Heiler Rudolf
Müller-Hauser Marlene	Kramer Petra
Lauble Martin	Marx Werner

FDP/FW:	Vertreter:
Gwinner Rudolf	Ritscher Olga
Dr. Meßmer Isabel	Fehrenbach Elmar
Burger Andrea	Fehrenbach Axel
Dinger Jürgen	Wolber Paul

SPD:	Vertreter:
Köpfler Dieter	Fischer Jens
Mayer Georg	Heiler Anette
Streit Joachim	Sauer Siegfried

Ausschuss für Technik und Umwelt

CDU:	Vertreter:
Furtwängler Manfred	Marx Werner
Lauble Martin	Müller-Hauser Marlene
Heiler Rudolf	Kramer Petra
Wiggert Wolfram	Hasenfratz Regina

FDP/FW:	Vertreter:
Fehrenbach Axel	Dinger Jürgen
Hugel Andreas	Ritscher Olga
Fehrenbach Elmar	Wolber Paul
Burger Andrea	Gwinner Rudolf

SPD:

Heiler Anette
 Mayer Georg
 Sauer Siegfried

Vertreter:

Fischer Jens
 Köpfler Dieter
 Streit Joachim

Ausschuss für Kultur, Sport, Stadtmarketing und Tourismus**CDU:**

Müller-Hauser Marlene
 Marx Werner
 Hasenfratz Regina
 Kramer Petra

Vertreter:

Furtwängler Manfred
 Hilpert Annette
 Heiler Rudolf
 Wiggert Wolfram

FDP/FW:

Ritscher Olga
 Gwinner Rudolf
 Dinger Jürgen
 Wolber Paul

Vertreter:

Dr. Meßmer Isabel
 Burger Andrea
 Hugel Andreas
 Fehrenbach Elmar

SPD:

Fischer Jens
 Köpfler Dieter
 Streit Joachim

Vertreter:

Heiler Anette
 Mayer Georg
 Sauer Siegfried

Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Löffingen-Friedenweiler**CDU:**

Furtwängler Manfred

Vertreter:

Müller-Hauser Marlene

FDP/FW:

Gwinner Rudolf
 Burger Andrea

Vertreter:

Fehrenbach Axel
 Dr. Meßmer Isabel

SPD:

Mayer Georg

Vertreter:

Köpfler Dieter

Beirat für Wirtschaftsförderung

CDU: Vorschlag: streichen

FDP/FW: Vorschlag: streichen

SPD: Vorschlag: streichen

Zweckverband Hochschwarzwald

	Vertreter:
Bgm. Tobias Link	Lauble Martin
Burger Andrea	Köpfler Dieter

Beirat der HTG

	Vertreter:
Bgm. Tobias Link	FDP/FW: Gwinner Rudolf
CDU: Kramer Petra	CDU: Furtwängler Manfred
SPD: kein Vorschlag	

Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald

BGM. Link ist satzungsgemäß Vorsitzender

	Vertreter:
Wiggert Wolfram	Furtwängler Manfred

Mitglieder Ärztekommision:

CDU:	Hasenfratz Regina Müller-Hauser Marlene
FDP/FW:	Dr. Meßmer Isabel Burger Andrea
SPD:	Köpfler Dieter Fischer Jens

Baukommission:

CDU:	Furtwängler Manfred
FDP/FW:	Fehrenbach Axel
SPD:	Mayer Georg, Vertreter Anette Heiler

Aussprache:

Bgm. Link erklärt das Prozedere für die Wahl der Ausschussmitglieder. Sollte das Ergebnis nicht einstimmig ausfallen, schreibt das Wahlverfahren vor, dass alle Stadträte/rätinnen Wahlvorschläge einreichen dürfen. Über die daraufhin erstellten Listen würde dann in geheimer Wahl abgestimmt werden. Um eine ordentliche Wahlvorbereitung zu gewährleisten, bedürfte es einer Sondersitzung.

Zur Stellvertretung gibt es gesetzlich zwei Möglichkeiten: Entweder persönliche Stellvertretung oder Stellvertretung gemäß einer Reihenfolge. Die persönliche Stellvertretung hat sich in der Praxis als unpraktikabel erwiesen, folglich wird vorgeschlagen, die Reihenfolge, die die Fraktion aufgestellt hat (von oben nach unten), zu wählen.

Bgm. Link stellt folgenden Antrag:

In den Ausschüssen ist die Vertretung nicht persönlich, sondern nach Reihenfolge zu wählen.

Beschluss:

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Es werden weiterhin noch folgende Stellvertreter für die HTG bzw. Baukommission vorgeschlagen:

HTG:

Die SPD schlägt StR Köpfler sowie StR Joachim Streit als Stellvertreter vor.

Baukommission:

Als Stellvertreter für StR Furtwängler wird StR Lauble vorgeschlagen.

Als Stellvertreter für StR Axel Fehrenbach wird StRin Burger vorgeschlagen.

Beirat der Wirtschaftsförderung:

Das Gremium kommt überein, den Beirat der Wirtschaftsförderung aufzulösen, da dieser bereits seit Jahren nicht mehr getagt hat.

Vorschlag der Verwaltung:

Dem eingereichten Vorschlag zu den Ausschüssen wird insgesamt samt der soeben vorgeschlagenen Stellvertreter zugestimmt.

Beschluss:

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8.1 Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaft

TOP 8.2 Ausschuss für Technik und Umwelt

TOP 8.3 Ausschuss für Kultur, Sport Stadtmarketing und Tourismus

TOP 8.4 Gemeinsamer Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Löffingen-Friedenweiler

TOP 8.5 Beirat für Wirtschaftsförderung

TOP 8.6 Zweckverband Hochschwarzwald

TOP 8.7 Beirat der HTG

TOP 8.8 Planungsverband Windenergie Hochschwarzwald

TOP 8.9 Ärztekommision

TOP 9 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Bgm. Link gibt als Termin für die Klausurtagung den 07.12.2019 bekannt. Themen: Priorisierung von Projekten, Zukunft des Altenheims, Flächennutzungsplan, Flächenpolitik.

StR Lauble bedankt sich abschließend noch für das ihm gegengebrachte Vertrauen. Es sei ihm eine Ehre, 1. Bürgermeisterstellvertreter zu sein.

Der Vorsitzende lädt alle Anwesenden anschließend zu einem kleinen Empfang ein.

Tobias Link
Vorsitzender

Ilona Hettich
Protokollführung

Die Gemeinderäte:
